

HOCHSPRUNG-Wettbewerb (High Kick)

Wettkampfregeln 2.0

(= Bestimmungen für Sporthallen)

© Gilbert Kapkowski ETF-Headoffice 15.03.2007

1.	Der Anlauf muss in linearer Richtung erfolgen und beträgt mindestens 5 Meter. Aus Sicherheitsgründen muss ein zugelassener Sportboden / Mattenbahn unterlegt sein und hinter dem Ziel ein entsprechender Weichboden / Aufsprunghügel.
2.	Die Ausführung kann barfuss oder mit Schuhwerk erfolgen. Der Absprung darf nur mit 1 Fuss erfolgen (vergleichbar mit dem Leichtathletik-Hochsprung).
3.	Die Bestimmungen für Schuhe richten sich nach denen des Leichtathletik-Hochsprungs.
4.	Die Wettkampfleistung wird nach Kontakt durch den Fuss auf das Ziel gewertet, gleich welcher Teil des Fusses den Kontakt verursacht und in welcher Auftreffstärke. Kontakt durch andere Körperteile wird nicht gewertet.

Klassen	Männlich
	704 Hochsprung männlich –12 Jahre
	705 Hochsprung männlich 13-17 Jahre
	706 Hochsprung männlich 18 Jahre+
	Weiblich
	707 Hochsprung weiblich –12 Jahre
	708 Hochsprung weiblich 13-17 Jahre
	709 Hochsprung weiblich 18 Jahre +
Qualifikationsnorm	Klasse 704 + 707 = 1,60 Meter Klasse 705 + 708 = 1,80 Meter Klasse 706 + 709 = 2,00 Meter
Wettkampf	-Die Startreihenfolge wird ausgelost. -Nach der Qualifikationshöhe wird die Höhe um jeweils 10 cm erhöht. -Keine Höhe darf in der Vorrunde ausgelassen werden. -Jeder Teilnehmer hat 3 Versuche pro aufgelegter Höhe. Bei relativem Gleichstand zählt die Anzahl der Versuche; bei absolutem Gleichstand die Körpergrösse, um den Sieger zu ermitteln.
	Bei Unklarheiten und Zweifelsfällen über die Ausführung einer Technik oder das Reglement entscheidet die Technische Kommission der ETF als oberste Instanz.